

# Luftfahrt-Bundesamt

JAR-22(H) Geräte-Kennblatt  
(§4 LuftVZO)

---

Ausgabedatum: 04.08.2003

Kennblatt Nr.: 4590

Ausgabe: 3

Muster: S 1800

<u>Baureihen</u>	<u>Ausgabe</u>	<u>Datum</u>
S 1800-1-()	3	04.08.2003

# Luftfahrt-Bundesamt

## JAR-22(H) Geräte-Kennblatt (§4 LuftVZO)

Muster: S 1800

Baureihe: S 1800-1-()

Ausgabe: 3

Ausgabedatum: 04.08.2003

### I. Allgemeines:

- 1. Kennblatt-Nr.:** 4590                      **Ausgabe:** 3                      **Datum:** 04.08.2003 |
- 2. Muster / Baureihe:** S 1800 /alt: SE 1800 E1S, neu: S 1800-1-()
- 3. Halter der Musterzulassung:** Sauer Flugmotorenbau GmbH \*  
Nieder-Olmer-Str. 16  
55270 Ober-Olm
- 4. Hersteller:** Sauer Flugmotorenbau GmbH \*  
Nieder-Olmer-Str. 16  
55270 Ober-Olm
- \* Vormalis: Sauer Motorenbau GmbH  
Nieder-Olmer-Str. 16  
6501 Ober-Olm
- 5. LBA Antragsdatum:** 26. Oktober 1990
- 6. LBA Zulassungsdatum:** 18. Dezember 1990

### II. Zulassungsbasis:

- 1. Lufttüchtigkeitsforderungen:** Lufttüchtigkeitsforderungen für Segelflugzeuge und Motorsegler, JAR 22, Abschnitt H, Änderungsstand 27. Juni 1989 (Change 4 der englischen Originalausgabe)
- 2. Sonderforderungen:** keine
- 3. Ausnahmen:** keine
- 4. Nachweise gleichwertiger Sicherheit:** keine

# Luftfahrt-Bundesamt

## JAR-22(H) Geräte-Kennblatt (§4 LuftVZO)

Muster: S 1800

Baureihe: S 1800-1-()

Ausgabe: 3

Ausgabedatum: 04.08.2003

### III. Technische Merkmale:

- 1. Musterdefinition:** Bauausführung entsprechend  
Stückliste S 1800, Ausgabe 3 vom 26.03.2003
- 2. Beschreibung:** Vierzylinder-Viertakt-Otto-Boxermotor mit Luftkühlung und  
Einfach-Magnetzündanlage  
Hubraum: 1754 ccm  
Bohrung / Hub: 90 mm / 69 mm  
Verdichtung: 8,8 : 1  
Untersetzung: keine
- 3. Ausrüstung:** entsprechend den Angaben im Betriebshandbuch
- 4. Masse (trocken):** ca. 63 kg (ohne Abgasanlage und Luftleitbleche)
- 5. Leistungen:** Startleistung für 5 min: 40 kW bei 3000 U/min  
Dauerleistung: 36 kW bei 2600 U/min
- 6. Betriebsstoffe:** entsprechend den Angaben im Betriebshandbuch

### IV. Betriebsgrenzen:

- 1. Temperaturbegrenzungen:**
- 1.1. Zylinderkopftemperatur: max. 230 °C  
1.2. Öleintrittstemperatur: max. 120 °C
- 2. zulässige Drehzahlen:**
- 2.1. Startdrehzahl: 3000 U/min  
2.2. Dauerdrehzahl: 3000 U/min  
2.3. Höchstdrehzahl: 3200 U/min
- 3. Druckbegrenzungen:**
- 3.1. Öldrücke: Normalbetrieb: 2 - 4,5 bar  
Leerlauf: min. 1 bar  
kalter Motor: max. 4,5 bar

# Luftfahrt-Bundesamt

## JAR-22(H) Geräte-Kennblatt (§4 LuftVZO)

Muster: S 1800

Baureihe: S 1800-1-()

Ausgabe: 3

Ausgabedatum: 04.08.2003

### V. Betriebs- und Instandhaltungsanweisungen:

- |                                     |   |
|-------------------------------------|---|
| 1. Einbau, Betrieb und<br>Wartung:  | Betriebshandbuch für Motor S 1800, Ausgabe 01.03.2003                           |
| 2. Instandhaltung und<br>Reparatur: | Reparaturhandbuch und Ersatzteilkatalog für Motor S 1800,<br>Ausgabe 01.03.2003 |
| 3. Technische Mitteilun-<br>gen     |   |

### VI. Bemerkungen:

1. Die Baureihenbezeichnung **S 1800-1-()** ersetzt die bislang gültige Baureihenbezeichnung **SE 1800 E1S**, und sie ist auch nur für die ab 01. März 1998 neu hergestellten Motore verbindlich.
2. Die **()** in der Baureihenbezeichnung **S 1800-1-()** steht für die Kennung der zugelassenen Bauausführungen der Motor-Baureihe, entsprechend den Angaben der Technischen Mitteilung Nr. 15 B, Ausgabe vom 19.05.2003 oder später zugelassene Revisionen.
3. Die Nachrüstung einer Sekundärzündung System Sauer (Stückliste Sekundärzündung, Ausgabe 1 vom 31.07.2003) ist entsprechend der Technischen Mitteilung Nr. 14, Ausgabe vom 10.02.1999 oder später zugelassene Revisionen, möglich.
4. Die in diesem Geräte-Kennblatt aufgeführten Hersteller-Unterlagen sind in der angegebenen Ausgabe oder in später zugelassenen Revisionen verbindlich.
5. Die Eignung und zulässigen Betriebsbereiche eines Motors für die Verwendung in einer bestimmten Luftfahrzeug/Propeller-Kombination sind im Rahmen der Luftfahrzeug-Zulassung nachzuweisen.
6. Die vom Hersteller empfohlenen Überholungsintervalle eines Motors sind der für den Motor zutreffenden Betriebsanweisung zu entnehmen.